

E-Mail genehmigung@kv-rlp.de
Fax 06131 326-327
Telefon 06131 326-326

www.kv-rlp.de/959760

Hinweise zum Pseudonymisierungsverfahren

Richtlinie Methoden Vertragsärztliche Versorgung Anlage I Nr. 1 ambulante Durchführung der Apherese als extrakorporales Hämotherapieverfahren § 6 Abs. 2

Anträge sowie Unterlagen/Befundungsunterlagen zur Apherese dürfen nur pseudonymisiert eingereicht werden.

Das bedeutet konkret:

- Die gesamte Akte ist mit einem Pseudonym zu versehen, aus den Unterlagen dürfen nur das Geburtsjahr des Patienten und dessen Geschlecht hervorgehen (Unterlagen sind entsprechend zu schwärzen).
- Das Pseudonym (s.u.), den dazugehörigen Namen, sowie die Versichertennummer des Patienten, ist der zuständigen Krankenkasse mitzuteilen (Anlage 2 Muster Mitteilung an Krankenkasse).
- Name und Adresse der Krankenkasse des Patienten, der das Pseudonym mitgeteilt wurde, müssen vollständig im Antrag angegeben werden.
- Eine schriftliche Einwilligung des Patienten zur Übermittlung des Pseudonyms an die Kommission und an die Krankenkasse muss vorliegen (Anlage 1 Muster Einverständniserklärung Patient).

Pseudonymisierung

Der Patientencode setzt sich wie folgt zusammen:

- a) erste und zweite Stelle: erster und zweiter Buchstabe des ersten Vornamens
- b) dritte und vierte Stelle: erster und zweiter Buchstabe des Familiennamens
Titel wie "Dr." und separate Namenszusätze wie "von", "zu", "de", "van de", "le" sind nicht einzusetzen (Bsp.: Dr. von **S**chwanstein) Namensteile wie "Abdel", "Abou", "Mac", "Al-", "El-" sind hingegen einzusetzen, Sonderzeichen sind nicht einzusetzen (Bsp.: D'Amore wird mit DA codiert)
- c) fünfte Stelle: Geschlecht "F" für female (weiblich), "M" für male (männlich)
- d) sechste bis achte Stelle: jeweils letzte Ziffer von Geburtstag, -monat und -jahr (Bsp.: **16.07.1968**)

Für den Patientencode sind Großbuchstaben zu verwenden (Ausnahme "ß").
Umlaute **Ä, Ö, Ü** sind ebenso einzutragen.

Fiktives Beispiel: Hanna von Mühlenstein, geb. 12.08.1974 | Code: HAMÜF284

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Hotline der Kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz unter der Telefonnummer 06131 326-326 oder per Mail an kv-hotline@kv-rlp.de.